

Go Sport im Quartier 2024 – Eversburg

Am Sonntag, den 02.06.2024, findet die nächste Runde der **Go Sports – Tour 2024** statt – dieses Mal in Eversburg. Von 14:00-18:00 Uhr organisiert der SSB im Rahmen des Integrationsprojektes „Go Sport im Quartier 2024“ zusammen mit den Sportvereinen vor Ort den sportlichen Teil des Festes.



Hüpfburg, Fußballdarts, Long- und Skateboards und Basketballanlage vom SSB, dazu **Fußball** von Ballsport/Eversburg, **Kindersportaktionen und Handball** vom SV Eversburg, **Ringern** vom SV Atter und eine Bewegungsangebot von der Caritas – es wird viel Sport geboten. Auf der nicht sportlichen Seite des Stadtteilstfestes „Eversburg ist bunt“ bleibt es aber bei Bühnenauftritten mit z.B. Capoeira oder den Cheerleadern ebenfalls sportlich.

Kommt vorbei – es lohnt sich!!!

Wann und Wo?

02.06.2024

14:00-18:00 Uhr

Jugendzentrum Westwerk an der Atterstraße

Go Sports im Quartier 2024 – Auftakt in Dodesheide-Ost

Am 04.05.2024 fand die ersten Go Sports – Veranstaltung des Jahres statt. Bei zum Glück trockenem Wetter kam das Quartier Dodesheide-Ost zum Bewegen, Spielen & Malen zusammen.



Auch der SSB war im Rahmen des Projektes **Go Sports im Quartier 2024** vor Ort. Die Teamer **Stephan, Aron, Julie und Lea** betreuten das Fußball-Darts und die Hüpfburg, verteilten Flyer und sorgten für viel Bewegung im Quartier.

Neben dem SSB war auch der SSC Dodesheide vertreten sowie viele soziale Einrichtungen und Gemeindezentren. Eine Popcornmaschine war ebenso Highlight wie der DJ, der mit toller Musik Stimmung ins Quartier gebracht hat.

Gefördert werden die Go Sports – Veranstaltungen vom LSB Niedersachsen.



Weitere Termine der SSB-Go-Sports-Tour 2024 sind:

- 02.06.2024 in Eversburg (Westwerk, 14:00-18:00 Uhr)
- 15.06.2024 im Schinkel (Heiligenweg, 15:00-19:00 Uhr)

**LSB erweitert Förderprogramm
„Aktiv für Geflüchtete“**

Der LandesSportBund Niedersachsen stellt bis Ende 2022 150.000 Euro bereit, damit Vereine, Landesfachverbände und Sportbünde Förderung für Mitgliedsbeiträge, individuelle Sportausrüstung und Schutzausstattung für Geflüchtete – unabhängig von der individuellen Staatsangehörigkeit – beantragen können. Die Mittel kommen aus dem Bundesprogramm Integration durch Sport und werden über das Bundesministerium des Innern und für Heimat und den DOSB zur Verfügung gestellt.



Pro Verein sind bis zu 25 Mitgliedschaften für Geflüchtete förderfähig. Für individuelle Sportausrüstung wie beispielsweise T-Shirts oder Sportschuhe können Vereine bis zu 3.000,- Euro beantragen – wobei die Fördersumme für eine Einzelperson auf 250,- Euro gedeckelt ist.

Die Antragsfrist läuft bis zum **20.November 2022**.

Den Antrag und weitere Informationen zur Förderung finden Sie [hier](#).

Ehrenamt überrascht: Diana Sabrjanskaja überzeugt mit offener Art

Im 4. Aktionszeitraum von „Ehrenamt überrascht“ werden unter anderem Personen überrascht, die sich im Themenfeld „Integration im und durch Sport“ engagieren.



Am Mittwoch, den 23.02.2022 wurde Diana Sabrjanskaja für ihr besonderes Engagement als Übungsleiterin in ihrem Verein TSV Osnabrück geehrt. Während ihres Kurses wurde Diana vor ihren Teilnehmerinnen von unserem 1. Vorsitzenden Ralph Bode und der Koordinatorin für Integration im und durch Sport Amelie Böse überrascht. Mit dabei waren außerdem die 2. Vorsitzende Anke Badtke und die Sportlotsin Paula Alpers des TSV Osnabrück.

Diana ist Übungsleiterin von unterschiedlichen Frauen-Fitnessgruppen. Für ihre Kurse hat sie extra türkisch gelernt, um sich besser verständigen zu können. Seit letztem Jahr setzt sie zudem viele Kurse online um und konnte dadurch viele neue Personen erreichen. Auch über den Sport hinaus unternimmt Diana Sachen mit ihren Teilnehmerinnen, wie beispielsweise ein gemeinsames Frühstück, wenn Corona es zulässt.

Ganz unter dem Motto „Sport für alle“ überzeugt Diana mit ihrer offenen, herzlichen und toleranten Art und ist für den organisierten Sport ein Vorbild!

Wir bedanken uns herzlich bei Diana für ihr außergewöhnliches Engagement!

Bunte Bewegungswoche – die Online Sportwoche in Niedersachsen

Nach fast genau einem Jahr wiederholen die Koordinierungsstellen Integration im und durch Sport die „Bunte Bewegungswoche“ und bieten **vom 7. bis zum 11. März 2022** wieder offene und niederschwellige Bewegungsangebote im Online-Format.



Engagierte Sportvereine, lokale NetzwerkpartnerInnen der Koordinierungsstellen und ein mehrsprachiger Flyer helfen hoffentlich auch dieses Jahr, um Menschen über soziale und kulturelle Unterschiede hinweg zu erreichen – ein Zeichen des Zusammenhalts in schwierigen Zeiten.

Die Neuauflage ist als Signal zu verstehen – „Wir sind noch da und wir haben Lust auf Sport und Bewegung!“. Die Palette der Angebote reicht von Pilates über Qigong bis hin zu „Fit mit den 80ern“ und Salsa-Aerobic.

Personen ab 18 Jahren können an der Bewegungswoche teilnehmen. Voraussetzung ist ein Internetzugang und eine einmalige und kostenlose Registrierung.

Hier geht es zum Kursplan.

Mehrsprachige Flyer:

Broschüre Deutsch

Flyer Arabisch
Flyer Englisch
Flyer Französisch
Flyer Russisch
Flyer Türkisch

Fragen rund um die Bunte Bewegungswoche können zudem an die Ansprechperson Lena Meding (KSB Verden) unter 04231-9859811, koordinierungsstelle@ksb-verden.de gerichtet werden.

Das Projekt wird aus Mittel der Finanzhilfe des Landes Niedersachsen finanziert.



Niedersachsen

**Ehrenamt überrascht: Amer
Ibrahim Ali für besonderes
Engagement geehrt**

Ziel von „Ehrenamt überrascht“ ist es, für mehr Anerkennung und Wertschätzung für freiwillig und ehrenamtlich Engagierte zu sensibilisieren!



Im 4. Aktionszeitraum von „Ehrenamt überrascht“ werden u.a. Personen überrascht, die sich im Themenfeld „Integration im und durch Sport“ engagieren.

Am Samstag, dem 20.11.2021, wurde Amer Ibrahim Ali für sein besonderes Engagement als Trainer im Ringen beim SV Atter geehrt. Im Rahmen der Landesmeisterschaft im Ringen (Jugend Freistil) wurde Amer vor der gesamten Ringen-Abteilung von unserem Vorsitzenden Ralph Bode sowie unserer Koordinatorin für Integration im und durch Sport Amelie Böse überrascht. Auch der 1. Vorsitzende des SV Atter Dr. Jochen Herterich war bei der Ehrung mit vor Ort und bedankte sich bei Amer für sein Engagement.

Amer musste 2014 aus dem Irak flüchten und lebt seit 2016 in Osnabrück. In seinem Heimatland gehörte Amer zum Trainerstab der Nationalmannschaft im Ringen. Aus menschlicher und sportlicher Sicht ist Amer für den SV Atter unverzichtbar geworden. Trotz seines ungewissen Aufenthaltsstatus hier in Deutschland, engagiert er sich täglich unermüdlich für seine Sportler*innen. Diese freuten sich am Samstag besonders über die Ehrung ihres Trainers und bekundeten nicht nur einmal, dass „Amer der beste Trainer der Welt ist“. Wir bedanken uns bei Amer herzlich für sein besonderes Engagement im Sport.

Stellenausschreibung für eine*n Koordinator*in „Integration im und durch Sport“

Der StadtSportBund Osnabrück (SSB) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n Koordinator*in (m/w/d) „Integration im und durch Sport“ in Teilzeit (19,9 Std./Woche).



Das Aufgabenfeld des bzw. der Stelleninhaber*in umfasst im Wesentlichen den Aufbau einer Koordinierungsstelle „Integration im und durch Sport“ als Anlaufstelle für die Sportorganisation und potentielle Partner. Hierzu gehören u. a. die Konzipierung und Implementierung neuer Maßnahmen und Projekte im Themenfeld Integration sowie die Initiierung und Durchführung von Events, Austausch-Workshops, Tagungen und weiteren Veranstaltungen vor Ort.

Die konkrete Stellenausschreibung kann hier eingesehen werden.

Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Zeugniskopien und sonstigen Qualifikations- sowie Tätigkeitsnachweisen werden bis zum 21.06.2021 erbeten an:

StadtSportBund Osnabrück e.V.
Ralf Dammermann
Alwine-Wellmann-Str. 19
49088 Osnabrück

Für Rückfragen steht Herr Dammermann zur Verfügung:

T.: 0541/ 93935713

E-Mail: ralf.dammermann@ssb-osnabrueck.de

Halbe Katoffl: ein Podcast mit Deutschen, die nicht-deutsche Wurzeln haben



Fotos: Frank Joung

Halbe Katoffl ist ein Podcast mit Deutschen, die nicht-deutsche Wurzeln haben. Moderator und Gründer ist der Berliner Journalist Frank Joung, dessen Eltern aus Korea kommen. Die Halben Katoffln sprechen über ihre Erfahrungen, ihre Storys, ihr Leben. Wie es ist, zwischen den Stühlen zu sitzen, aber auch, wie sie davon profitieren, in verschiedenen Kulturen beheimatet zu sein.

In Kooperation mit dem DOSB-Projekt „Integration durch Sport“ werden die „Sport-Editions“ produziert – Folgen mit dem

Themenschwerpunkt Sport. In der aktuellen Episode ist die indische Crickett-Spielerin Sharanya Sadarangani zu Gast. Der Podcast war seit seines Bestehens bereits für mehrere Preise wie z.B. den Grimme Online Award nominiert. Hört mal rein!

Zum Podcast: halbekatoffl.de

Bei Spotify: <http://spoti.fi/2yra5ev>

Bei Apple Podcasts: <http://apple.co/2iue1nJ>

Quelle: halbekatoffl.de

Schulung für Übungsleitende von Fahrradkursen mit der Zielgruppe zugewanderte Menschen und sozial Benachteiligte

Im Rahmen des Projekts „Radfahren vereint“ fördert der LandesSportBund Niedersachsen e.V. die Durchführung von integrativen Fahrradkursen und Radtouren. Zusätzlich wird allen Übungsleitenden die Teilnahme an einer kostenlosen Trainer-Schulung ermöglicht, die zur Leitung integrativer Fahrradkurse qualifiziert. Die ganztägige Schulung wird vom LSB Niedersachsen in Zusammenarbeit mit dem Projektpartner, dem Deutschen Verkehrssicherheitsrat (DVR), ausgerichtet. Sie findet am 26.05. und 23.06. jeweils in Hannover statt. Eine verbindliche Anmeldung ist noch bis zum 08.05.2018 möglich.

Das Projekt „Radfahren vereint“ wird im Rahmen des Bundesprogramms „Integration durch Sport“ mit Mitteln des

Bundesministeriums des Innern und des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge gefördert.

Ansprechpartnerin beim LandesSportBund Niedersachsen ist Maike Fiedler, mfiedler@lsb-niedersachsen.de oder 0511 1268-285.